# ÖLGEMÄLDE ALTER MEISTER

AUS DEM BESITZE DES

## HERRN W. SCHMIDT JUN., DÜSSELDORF

## AUKTION IN MÜNCHEN IN DER GALERIE HELBING

WAGMÜLLERSTRASSE 15

DIENSTAG, DEN 10. DEZEMBER 1907

VORMITTAGS 10 UHR

BESICHTIGUNG:

FREITAG, DEN 6., SAMSTAG, DEN 7. UND MONTAG, DEN 9. DEZEMBER

VORMITTAGS VON 10—1 UHR, NACHMITTAGS VON 2—5 UHR

SOWIE SONNTAG, DEN 8. DEZEMBER

VORMITTAGS VON 10—12 UHR

BEDINGUNGEN UMSTEHEND

# BEDINGUNGEN.

Die Versteigerung geschieht **gegen sofortige Barzahlung** in deutscher Reichswährung; der Ersteher hat auf den Zuschlagspreis ein Aufgeld von **zehn Prozent** zu entrichten. Sollte durch erfolgtes Doppelgebot eine Meinungsverschiedenheit entstehen, so wird die betreffende Nummer sofort nochmals ausgeboten.

Das geringste Gebot bis zu Mk. 100.— ist Mk. 1.—, von Mk. 100.— an Mk. 5.—.

Der Unterzeichnete behält sich das Recht vor, Nummern zu vereinigen oder zu trennen, sowie die Reihenfolge der Nummern nicht genau einzuhalten.

Da durch die Ausstellung Gelegenheit geboten ist, sich von der Eigenschaft und dem Zustande der einzelnen Gemälde zu überzeugen, so können Reklamationen nach erfolgtem Zuschlage in keinerlei Weise berücksichtigt werden. Die im Katalog enthaltenen Angaben und Beschreibungen der zum Verkauf gestellten Gemälde werden nicht gewährleistet.

Die Ansteigerer haben ihre Ankäufe nach jeder Vakation zu übernehmen und den Steigerungspreis hierfür inkl. des Aufgeldes an die Firma **Hugo Helbing** zu leisten, widrigenfalls sich der Versteigerer das Recht vorbehält, die angesteigerten, nicht in Empfang genommenen Gemälde auf Kosten und Gefahr des Ansteigerers wieder zu verkaufen.

Die Bilder sind **Freitag, den 6., Samstag, den 7. und Montag, den 9. Dezember** vormittags von 10—1 Uhr, nachmittags von 2—5 Uhr, sowie **Sonntag, den 8. Dezember,** vormittags von 10—12 Uhr zur

## Besichtigung in der Galerie Helbing

**Wagmüllerstrasse 15**

ausgestellt; es ist nur den mit Katalogen versehenen Personen die Besichtigung der Sammlung gestattet, wie dies auch bezüglich der Beiwohnung der Auktion der Fall ist.

Bei der Besichtigung wird bestmöglichste Vorsicht empfohlen, da jeder Besucher einen von ihm angerichteten Schaden zu ersetzen hat.

**HUGO HELBING**
Kunsthandlung und Kunstantiquariat
Liebigstrasse 21. München Wagmüllerstr. 15.

# Ölgemälde alter Meister.

(Die Künstlernamen und Provenienzbezeichnungen sind nach Angabe des bisherigen Besitzers beibehalten.)

## PIETER JANSZ VAN ASCH

geb. 1603 zu Delft, gest. 1678 daselbst.

1 **Waldlandschaft mit reicher Staffage von Palamedes.** An einem schilfumsäumten, Weiher vorbei führt ein breiter Weg in einen lichten Hochwald hinein. Zwei Edelleute, von einem Hunde begleitet, unterhalten sich im Vordergrunde lebhaft mit einem Falkenier, während zwei Bettler bescheiden beiseite getreten sind und auf das Vorbeikommen der Herren warten. Im Mittelgrunde ist der Weg von anderen Kavalieren, die ebenfalls von Hunden begleitet sind, belebt. In der Ferne des Hintergrundes die Silhouette eines Dorfes mit Kirche und Windmühlen. *Holz. Höhe 57,5 cm. Breite 81.5 cm.*

## PIETER VAN BLOEMEN

geb. zu Antwerpen 1657, gest. 1720.

2 **Pferdestück.** Vor einem Wirtshause stehen drei Pferde um eine Futterkrippe herum. Ein viertes Pferd wird von einem Knechte in den Stall geführt.
*Leinwand. Höhe 37 cm. Breite 46,5 cm.*
*Ausstellung alter Meister, Düsseldorf 1886.*

## ADRIAEN BROUWER

geb. 1605/6 zu Oudenaerde, gest. 1638 in Antwerpen.

3 **Zechende Bauern.** Vor einer alten Bretterwand, an die das karikierte Portrait eines Mannes angeheftet ist, sitzen drei zechende Bauern. Der mittlere, in weisser Hose und dunklem Wams, an der Mütze eine kurze Querpfeife angesteckt, hat den braunen Bierkrug erhoben und wahrscheinlich noch einen beträchtlichen Rest darin vorgefunden, denn sein Gesicht verzieht sich zu einem breiten behaglichen Grinsen. Der zweite Zechkumpan ein älterer Mann, der eine Tonpfeife an der Mütze trägt, schaut ihm über die Schulter und teilt mit stillvergnügtem Schmunzeln seine Freude, während der Dritte, in braunem Gewande, seitwärts abgewendet steht. Rechts auf einer Kiste ein Feuertopf.
Auf der Bretterwand das Monogramm A. B.
*Holz. Höhe 30 cm. Breite 25 cm.*
*Internationale Kunstausstellung Düsseldorf 1904.*

## JOOS VAN CRAESBEECK

geb. um 1606 zu Neerlinter, gest. vor 1662 in Brüssel.

4 **Der Wunderdoktor.** Hinter einem mit Arzneiflaschen und Instrumenten besetzten Tische steht ein Knabe, die Medicamente anpreisend; er ist gut gekleidet und óffenbar ein neu angeworbener Lehrling des alten Wunderdoktors, der rechts auf der Seite steht und scharf durch seine grosse Brille guckt, wahrscheinlich einen Kranken nach seiner Art untersuchend. Ein zweiter Knabe schwingt links das Aushängeschild.
Bez. I. V. C. B. f.
*Holz. Höhe 25 cm. Breite 19 cm.*
*Sammlung Raedt van Oldenbarnevelt.*

## KAREL DU JARDIN

geb. 1622 zu Amsterdam, gest. 1678 zu Venedig.

5 **Landschaft mit Hirtenstück.** In gebirgiger Landschaft, in der Waldungen und Weideland wechseln, einiges Vieh mit zwei Bäuerinnen und einem Hirten. Die eine Bäuerin melkt eine Ziege und unterhält sich dabei mit der andern Bäuerin, die stehend und einen Korb am Arme tragend, wohl im Begriff ist zu gehen, wie der Hirte, der mit einem Gefässe mit Milch dem Hintergrunde zustrebt. In der Ferne in den Bergen die Silhouette eines castellartigen Gebäudes. *Leinwand. Höhe 60,5 cm. Breite 48,5 cm.*

## WILLEM CORNELISZ DUYSTER

geb. 1599 in Amsterdam, gest. daselbst 1635.

6 **Gesellschaftsstück.** In einem vornehm ausgestatteten Interieur sind zwei Gruppen von Kavalieren in Unterhaltung begriffen. Die eine Gruppe sitzt und steht links bei einem Kamin, von dessen hell loderndem Feuer sie beschienen wird. Die Hauptperson ist hier ein Kavalier in rotem Koller, gelber Hose, grünen Wadenstrümpfen, weissem Spitzenkragen und breiter Pelzmütze. Er hat auf einem dreieckigem Stuhle Platz genommen, der dem Kamine gegenüber steht, und fesselt seine Zuhörer durch seine mit lebhaften Gesten begleiteten Erzählungen. Der eine derselben in schwarzem Gewande, breitem, weissen Spitzenkragen und grossem, breitrandigen Filzhute steht vor dem Kamine und hält die rechte Hand gegen das Feuer, während er die linke an das Kamingesims anlehnt. Ein dritter, in braunrotem Wams und breitrandigem Filzhute, sitzt rechts neben dem Feuer, er scheint der Erzählung mit dem meisten Interesse zu folgen, während der vierte, weiter im Hintergrunde befindlich, mehr mit seiner Pfeife beschäftigt ist, die er eben in Brand setzt. Neben dem Kamin steht ein Korb mit Heizmaterial. Die andere Gruppe hat sich rechts vor einem Fenster mit kleinen Scheiben an einem mit einem Tuche behangenen Tische niedergelassen. Es sind zwei Kavaliere, die rauchen und Karten spielen. Eine zwischen ihnen stehende Kerze beleuchtet hell ihre Gesichter. Der eine trägt ein schwarzes, der andere ein rotbraunes Gewand, dazu weisse Krägen und breitrandige Schlapphüte.
*Holz. Höhe 42 cm. Breite 47 cm.*
*Internationale Kunstausstellung Düsseldorf 1904.*
*Kollektion Werner Dahl.*

## JAN VAN GOYEN

geb. 1596 zu Leiden, gest. 1656 im Haag.

7 **Flusslandschaft.** Die Mitte des Bildes durchzieht ein von Kähnen belebter Fluss. Rechts ein schöner Buchen- und Eichenwald und einzelne am Flusse liegende Hütten, vor deren einer zwei Frauen im Gespräch stehen. Das flache linke Ufer bietet weiten Fernblick, der durch Windmühlen, eine Dorfkirche mit benachbarten Bauernhöfen, sowie durch die hochgewölbte, den Fluss überspannende Brücke staffiert ist. Im Vordergrunde links ein Mann und eine Frau, sowie, dem Hintergrunde zugewandt, ein Reiter und ein Wanderer. Stimmung eines sonnigen Sommertages.
Auf einem Nachen monogrammiert v. G. 1634. *Holz. Höhe 45 cm. Breite 73 cm.*

## SIR THOMAS LAWRENCE

geb. 1769 zu Bristol, gest. 1830.

8 **Damenportrait.** Brustbild einer vornehmen, jungen Dame in weissem tief ausgeschnittenem Kleid; der schöne Kopf mit rötlichbraunem Lockenhaar ist nach rechts gewandt. Am Busenausschnitt ist eine Rose mit Blättern angesteckt, die eine feine Farbennote in das Kostüm bringt. *Leinwand. Höhe 75 cm. Breite 62 cm.*

## M. J. VAN MIEREVELT

geb. 1567 zu Delft, gest. daselbst 1641.

9 **Bildnis.** Brustbild des holländischen Rechtsgelehrten Johann Rutgers (Janus Rutgersius 1589 bis 1625), des Gesandten am schwedischen Hofe. Das im Dreiviertelprofil nach rechts gegebene Gesicht, mit blondem Knebel- und Schnurrbart und kurzem Haupthaar, ist dem Beschauer zugewandt. Die Kleidung besteht aus grün geschlitztem, schwarz-seidenem Wams und breitem Spitzenkragen, die Brust ist mit einer goldenen, reich emaillierten Amtskette geschmückt.
Oben links bez. Anno 1625.
*Holz. Höhe 72 cm. Breite 55 cm.*
Das Bild ist gestochen von L. Visscher. Vgl. Moes, Iconographia Batava No. 6625,$_{2}$.
*Kollektion W. Dahl.*

## NICOLAES MOLENAER

geb. um 1620, gest. zu Haarlem 1676.

10 **Winterlandschaft.** Vor den Festungswerken einer Stadt eine Schar dem Eissport huldigender Männer und Knaben. Vorn eine Gruppe von Bauern bei einem Schlitten, der zur Fahrt bereitet wird; dabei ein Schimmel, wohl das Zugpferd für den Schlitten. Ein braunes Pferd, etwas weiter links stehend, wird von der Gruppe kritisch betrachtet, wahrscheinlich wegen einer Kaufsofferte. Am rechten Ufer die Häuser eines Kirchdorfes.
Bez. K. Molenaer. *Holz. Höhe 42.5 cm. Breite 38 cm.*

## PIETER DE MOLYN

geb. vor 1600 in London, gest. 1661 in Haarlem.

11 **Marine.** Auf ruhiger See in der Nähe der rechts sichtbaren befestigten felsigen Küste eine Flotille von Segelschiffen; vorn ein hoher Dreimaster, im Hintergrunde folgen weitere Schiffe. Bewölkter Himmel.
Rechts unten monogrammiert P. M. *Leinwand. Höhe 51 cm. Breite 75 cm. Schwarzer Rahmen.*

## JEAN-BAPTISTE MONNOYER

geb. 1634 in Lille, gest. 1699 in London.

12 **Blumenstück.** Auf einem mit einer Decke behangenem Tische steht ein durchbrochen gearbeiteter (gegitterter) Blumenkorb, mit den farbenprächtigsten Blumen, wie Schwertlilien, weisse Lilien, Malven, rote und gelbe Rosen, gefüllt. *Leinwand. Höhe 42 cm. Breite 69 cm.*

## JZAAK VAN OSTADE

geb. 1621 zu Haarlem, gest. daselbst 1649.

13 **Wirtshausszene.** Im Hintergrunde einer Wirtshausstube sitzen zwei trinkende Bauern mit einer kleinen, verkrüppelten Person scherzend. Vorn rastet auf einem Stuhle die Wirtin als solche durch die umgehängte Geldtasche erkenntlich; ein grosser, langhaariger Junge steht daneben. Dabei kniet ein Mann am Boden, am Hutbande einen Löffel tragend, die Reste einer Speise aus einem Kochtopfe gierig zusammenkratzend. Das Tageslicht fällt von links durch ein Fenster in die Stube.
*Holz. Höhe 41 cm. Breite 43 cm.*

## CHRISTOPHER PAUDITZ

(Schüler Rembrandts)

geb. um 1618 in Niedersachsen, gest. 1666 zu Freising.

14 **Flöte blasender Hirte.** Kniestück eines Hirten mit ergrautem Haar und Bart, in roter, oben offener Jacke mit aufgestülpten Aermeln und roter Mütze; er hat eben die Flöte vom Munde abgesetzt und sieht den Beschauer durchdringend fragend an.

*Leinwand. Höhe 80 cm. Breite 66 cm.*

## JAN ANTHONISZ VAN RAVESTEYN

geb. zwischen 1572 und 1575, gest. 21. Juni 1657 im Haag.

15 **Damenbildnis.** Brustbild einer reich gekleideten Edelfrau in schwarzem Kleide mit prächtigem gestickten, weissen Spitzenkragen und weisser Spitzenhaube. Um den Hals trägt die Dame eine sechsfache Perlenschnur, um Schultern und Brust eine sechsfache goldene Kette.

*Holz. Höhe 53 cm. Breite 48 cm.*

*Ausstellung alter Meister im Haag 1905.*

## GERARD TERBORCH

geb. 1617 zu Zwolle, gest. 1681 zu Deventer.

16 **Bildnis des Herzogs von Buckingham.** Vor der Mauer einer Loggia steht bei einer Draperie ein junger Kavalier, im Kniestück, den Beschauer anblickend. Er trägt grosse braune Allongeperücke, dunkles Gewand und weissen mit Quasten gebundenen Schulterkragen. Rechts Ausblick in die Landschaft, die vorn Park-, im Hintergrunde Haidecharakter und schweres Gewölk zeigt.

*Leinwand. Höhe 48 cm. Breite 39 cm.*

## UNBEKANNTER DEUTSCHER MEISTER

17. Jahrhundert.

17 **Damenbildnis.** Brustbild einer Dame in den sechziger Jahren, en Face, den Beschauer voll anblickend. Sie trägt reiche, parvenümässige Kleidung: dunkles Gewand, Mühlsteinkragen, dicke wulstige Goldkette, das braune Haar ist vorne über einen Wulst zurückgekämmt und von einer schwarzen Fontange überragt.

Oben die Beischrift: Ano Dom.: 1621. || ÆTATIS : SVÆ : 60.

*Holz. Höhe 58 cm. Breite 49,5 cm. Goldrahmen.*

## UNBEKANNTER NIEDERLÆNDISCHER MEISTER

des 16. Jahrhunderts.

18 **Fischstück.** Auf einem Küchentisch liegt ein grosser zum Schlachten bestimmter Karpfen. Hinter ihm steht ein mit toten Fischen gefüllter Bottich.

*Holz. Höhe 43 cm. Breite 54,5 cm. Schwarzer Rahmen.*

## UNBEKANNTER SPANISCHER MEISTER

19 **Bildnis der Dona Clara Eugenia, Gemahlin Ferdinands von Oesterreich.** Die Fürstin steht in lebensgrosser Figur vor einer Draperie. Das Kostüm besteht in einem silberfarbenem, reich mit Goldbrokat bestickten Kleide mit Spitzenmanschetten und grossem, bis auf die Füsse reichenden, schwarzem, eng anliegendem Mantel mit langen Schlitzärmeln, der mit Silberbrokat in querstehendem Kassettenmuster bestickt ist. Die Brust ist durch einen Orden und eine lange Kette mit Edelsteinen und Emailverzierung geschmückt, um den Hals ist ein breiter vierfacher Spitzenkragen (sogenannter Mühlsteinkragen) gelegt; in den Haaren glänzt ein Diadem von Blumen und Edelsteinen. Die rechte Hand ruht auf einer Stuhllehne, die linke hält ein mit Spitzen besetztes Taschentuch.

*Leinwand. Höhe 196 cm. Breite 117 cm.*

## WARNARD VAN VALCKERT

geb. zu Amsterdam vor 1600, gest. nach 1634.

20 **Bacchanal.** Unter Bäumen und zwischen Strauchwerk liegen Bacchus und sein Gefolge in der bekannten trinkfreudigen Feststimmung der bacchischen Mysterien. Den dicken Kopf mit Weinlaub umkränzt, mit dem kurzen fetten Arm einen gefüllten Pokal lässig hochhaltend, verkörpert Bacchus hier nicht die Mischung jugendlicher Kraft und Schönheit, die dem Dionysostypus der jüngeren Epoche der attischen Kunst eigen ist, sondern vielmehr die schwelgerische Fröhlichkeit des im üppigen Geniessen den Endzweck des Daseins erblickenden weinseligen Zechers. Dienende Eroten bringen in Schalen prächtige Früchte dar und belustigen ihren Herrn durch allerlei neckisches Spiel. Faune und Satyre, die von links her nahende Frau Venus mit ihrem Knaben, sowie eine im Hintergrund tanzende Bacchantenschar geben der Orgie, die den Kultus dieses Gottes ausmacht, die nötige Staffage. *Leinwand. Höhe 114 cm. Breite 167 cm.*

## THEODOOR VALCKENBORCH

Schüler von Weenix

geb. 1675 zu Amsterdam, gest. 1725 in Surinam.

21 **Stilleben.** Vor einem hohen, blühenden Distelstrauch unter knorrigem Eichbaum ist die Jagdbeute ausgebreitet. Ein Hase, mit Kopf und Brust auf dem Boden aufliegend, hängt mit dem linken Hinterlaufe an einer Schnur, die um einen Ast der Eiche gewunden ist. Neben ihm liegen ein Wiesel, ein Staar, ein Feldhuhn, ein Dompfaff und mehrere Krametsvögel. Weiss und rot blühender Mohn und ein Brombeerstrauch mit unreifen Früchten ranken sich über das Jagdstilleben hin. *Leinwand. Höhe 132 cm. Breite 92 cm.*

## ADRIAEN VAN DE VELDE

geb. zu Amsterdam 1635/6, gest. daselbst 1672.

22 **Landschaft mit Vieh.** Im Vordergrunde einer bewaldeten Gebirgslandschaft wird eine gescheckte Kuh von der Hirtin gemolken. Rechts steht ein niedriger strohgedeckter Schafstall, aus dem ein Hütejunge eben die Herde entlässt. Im Hintergrunde Kühe und andere Herden Vieh. *Leinwand. Höhe 54 cm. Breite 67 cm.*

## ELIAS VONCK

geb. 1605 in Amsterdam, gest. 1652.

23 **Stilleben.** Auf einer Waldblösse ist ein Gewehr an einem Baumstamm gelehnt, an dem einen der Tragriemen ist der eine Fuss einer mit dem Kopfe nach unten hängenden toten Rohrdommel befestigt, während kleineres totes Geflügel, Krammestvögel etc., an der anderen Seite des Gewehrs festgemacht ist.
Rechts im Baumschlag bezeichnet. *Leinwand. Höhe 109 cm. Breite 86 cm.*

## CORNELIS VAN DER VOORT

geb. 1576 zu Antwerpen, gest. 1624 zu Amsterdam.

24 **Bildnis des Pieter Cornelis van Brederode.** Der berühmte Rechtsgelehrte und Gesandte an verschiedenen deutschen Höfen ist im Kniestück en face dargestellt. Er trägt die schwarze Amtsrobe mit weissem Kragen und weissen Manschetten. Die linke Hand ruht auf dem Degengriff. Oben rechts das Wappen, darüber die Devise: Qui confidunt in Dno non confundentur. P. V. B.; darunter: Aetat. 64. Anno 1623.
*Holz. Höhe 108 cm. Breite 77 cm.*
*Kollektion Werner Dahl.*

Adriaen Brouwer

Karel Du Jardin

Pieter Jansz van Asch

Willem Cornelisz Duyster

Sir Thomas Lawrence

M. J. van Mierevelt

Jzaak van Ostade

Nicolaes Molenaer

Jan van Goyen

Jan Anthonisz Ravesteijn

Gerard Terborch

Warnard van Valckert

Adriaen van de Velde

Theodoor Valckenborch

Elias Vonck

Christopher Pauditz

Cornelis van der Voort